

Mitteilungsvorlage, DS-Nr. 2024/0236

öffentlich

| Beratungsfolge | Sitzung am: | Ja | Nein | Enth. |
|--|--------------------|-----------|-------------|--------------|
| Ausschuss für Stadtentwicklung und Denkmalschutz | 11.04.2024 | | | |

Betreff: Prioritätenliste der laufenden Planverfahren
hier: Mitteilung über die Prioritäten für das Jahr 2024

Mitteilungstext:

Als Anlage ist die Liste über die derzeit in Bearbeitung befindlichen oder zur Bearbeitung anstehenden Planungsprojekte beim Stadtplanungsamt mit jeweiliger Priorität gemäß vorliegender Beschlusslage beigefügt. Die Liste soll zur Übersicht der aktuellen Arbeitsaufträge dienen und daher einmal jährlich zur Kenntnis gegeben werden. Ergänzend zu dieser Liste dient die regelmäßige unterjährige Mitteilung im Ausschuss zu den Beschlusskontrollen. Vorgeschlagene Veränderungen sind in der Liste entsprechend gekennzeichnet. Die Vorschläge zur Einstellung von Verfahren werden dem Ausschuss in einer späteren Sitzung zusammen mit Erläuterungen separat zur Beratung vorgelegt.

Informelle Planungen

In der Kategorie der informellen Planungen gibt es derzeit 10 laufende Verfahren, von denen 1 neu hinzugekommen ist. Das Sofortprogramm ist zusammen mit dem Baustein Masterplan zum 31.12.2023 ausgelaufen. Die Endabwicklung mit Verwendungsnachweisen findet derzeit statt. Im Rahmen des Sofortprogramms konnte der Masterplan Innenstadt erfolgreich abgeschlossen werden.

Die Federführung für das Metro-Klima-Lab wird zukünftig bei der Stabstelle II/S1 liegen und nicht mehr beim Stadtplanungsamt. Sie wird daher in der kommenden Liste gestrichen, das Projekt läuft aber weiter.

Vorbereitende Bauleitplanung (Flächennutzungsplan)

Zu den 5 laufenden Änderungsverfahren des Flächennutzungsplans sind im Jahr 2023 3 neue Verfahren hinzugekommen (3 mit Priorität I, 0 mit Priorität II). Es handelt sich jeweils um Parallelverfahren zu laufenden Bebauungsplänen im sog. Regel- oder Normalverfahren mit Umweltprüfung. Die 4. Änderung ist fast abgeschlossen, kann aber erst nach Genehmigung der Bezirksregierung wirksam werden.

Verbindliche Bauleitplanung (Bebauungspläne)

In der Kategorie der verbindlichen Bauleitplanungen konnten 3

Bebauungsplanverfahren der Priorität I und 2 Planverfahren der Priorität II im letzten Jahr erfolgreich zum Abschluss gebracht werden. 2 Verfahren der Priorität I sind abgeschlossen, bis auf die fehlende Schlussbekanntmachung (in Liste nur anteilig gelb eingefärbt). Die Bekanntmachung soll zeitnah in 2024 erfolgen.

Im Jahr 2023 wurde für das Planverfahren T 206 die neue Priorität III in die Liste aufgenommen. Diese Stufe ist so zu verstehen, dass das Ziel der Planung langfristig gesichert werden soll, jedoch keinen hohen Umsetzungsdruck hat. Weitere Verfahren in dieser Stufe gibt es aktuell nicht.

Vorhabenbezogene Bebauungspläne

Neben dem bereits laufenden Vorhabenbezogenen Bebauungsplan VEP 14 im Bereich der ehemaligen Bahnschule in Oberlar und der Gewerbeansiedlung der Firma IGUS am nördlichen Ortsrand von Spich (VEP 15) kam 2023 die Planung für das Krankenhaus in Sieglar als VEP 16 hinzu. Wenn die Eigentumsfragen zum VEP 15 geklärt sind, kann es hier erst weitergehen im Verfahren. Die beiden übrigen Verfahren laufen derzeit planmäßig.

Empfehlungen zur Einstellung/Umstufung von Verfahren

Es gibt 4 Empfehlungen zur Einstellung eines Verfahrens bzw. zur Beschlussaufhebung (1 informelles Verfahren, 3 verbindliche Bauleitplanungen der Priorität II). Erläuterungen hierzu und entsprechende Beschlussvorschläge werden dem Ausschuss gesondert in einer der folgenden Sitzungen zur Beratung vorgelegt. Es gibt derzeit keine Empfehlung zur Umstufung der Priorität eines Verfahrens.

Fazit

In 2023 sind 7 Verfahren formell zum Abschluss gebracht worden (= Rechtskraft durch Bekanntmachung erlangt), 0 sind eingestellt worden. 3 (noch laufende) Verfahren haben Satzungsbeschluss bzw. abschließenden Beschluss, verbleiben aber in der Liste, da die Bekanntmachung erst im Jahr 2024 erfolgen wird. Neu hinzugekommen sind insgesamt 13 Verfahren (im Vorjahr waren es 22). Daraus ergibt sich mit 79 laufenden Verfahren ein Plus von 6 Verfahren im Vergleich zur letzten Liste Anfang 2023 (damals 73 laufende Verfahren). Wenn man die 4 Einstellungen, die 3 ausstehenden Bekanntmachungen und die 1 Verschiebung zur Stabstelle bereits berücksichtigt, sind es im Jahr 2024 aktuell 71 fortzuführende Verfahren für das Stadtplanungsamt.

In Vertretung

Walter Schaaf
Technischer Beigeordneter